

NEWS

ERSTER „SCHWARZSEE-TALK“ DER EXTRAMET – EIN GELUNGENER START

Der erste „Schwarzsee-Talk“, initiiert von EXTRAMET, fand vom 25. bis 27. Juni 2014 im Firmen-Hauptsitz in Plaffeien statt. Das Ziel dieser Tagung war die offene Diskussion über aktuelle Entwicklungstendenzen bei Hartmetall sowie Hartmetallprodukten.

Die Inspiration zu diesem Event kam vor allem dadurch, dass weltweit die Werkzeughersteller immer häufiger ganz spezifische Anforderungen an die Hartmetalle der Zukunft stellen, wobei jedoch noch keine einheitliche Richtung ersichtlich ist. Durch diese Tagung wurde der Rahmen geschaffen, in welchem Werkzeug-, Hartmetall- und Rohstoff-Hersteller gemeinsam über neue Trends diskutieren konnten und um allfällige Tendenzen am Markt zu eruieren. Um 45 Teilnehmer, welche aus Firmen mit engem thematischem Bezug stammen, nahm diese Chance wahr. Die Anwesenden kamen mehrheitlich aus den Bereichen Forschung & Entwicklung, technischer Verkauf oder direkt aus der Geschäftsleitung.

Die geladenen und firmeninternen Referenten führten während zwei Tagen durch ein Programm voller hochstehender und äußerst interessanter Beiträge. So umfasste der Themenbereich die gesamte Hartmetall-Wertschöpfungskette. Angefangen beim Pulverlieferanten, über die Werkzeughersteller bis hin zum High-End-Beschichter wurde kompaktes Wissen vermittelt. Neben der Informationsvermittlung war es EXTRAMET wichtig, dass auch ausreichend Zeit für Diskussionen und Austausch bleibt. Dies wurde von den Teilnehmern gerne angenommen und rege genutzt.

Als erster Schwerpunkt zeigte Dr. A. Bock von Wolfram Hütten und Bergbau AG – Österreich, die Aspekte des Hartmetallrecyclings und deren Einfluss auf die Preisentwicklung von Wolframrohstoffen auf. Hier wurde deutlich, dass ein vollständiger Recyclingprozess in der Hartmetallindustrie ein erstklassiges Rohmaterial erzeugt, welches dem aus Erz gewonnenen in keiner Weise nachsteht. Aus der Sicht einer der weltweit führenden Werkzeugfirmen bot Dr. D. Sellmer von MAPAL Dr. Kress KG – Deutschland, den Teilnehmern einen Einblick in die Entwicklungstendenzen bei Werkzeugen im Umfeld globaler technologischer Änderungen. Am Nachmittag vermittelte Dr. G. Gille, der ehemalige Leiter der Forschung von H.C. Starck GmbH – Deutschland, einen detaillierten Überblick über den aktuellen Stand der Forschung von WC-Co Hartmetallen. Mit einer Übersicht neuer PVD-Beschichtungen bei Hochleistungswerkzeugen und deren Einflüsse auf das ganze Werkzeugsystem folgte das Referat von Dr. M. Morstein der Platit AG – Schweiz. Als letzter Vortrag des Tages sprachen Dr. J. Schmidt und H. Westermann von EXTRAMET AG – Schweiz, über das Thema Hartmetall in der Praxis. Am nächsten Morgen führte Prof. Dr. Schubert der TU Wien in einem exzellenten und unterhaltsamen Vortrag durch die Geschichte von Wolfram und die Entwicklung von Hartmetallen.

Bruno Süess, Direktor F&E EXTRAMET AG: „Der Erfolg des ersten Schwarzsee-Talks lässt auf eine Wiederholung in absehbarer Zeit schließen!“ Für den Initiator des Schwarzsee-Talks, war die Veranstaltung ein sehr gelungener Auftakt. (14214-??)

